



Foto: josef.hilfiger_AdobeStock

Bordeaux – Schönheit am Atlantik

Dienstag, 25. Juni – Samstag, 29. Juni 2024

In unserem westlichen Nachbarland findet jeder Besucher sein ganz spezielles Lieblingsgebiet. Darum kombinieren wir auf unserer Reise ganz nach Herzenslust. Die attraktive Hafenstadt Bordeaux an der Garonne empfängt uns mit ihrem besonderen Flair. Dem Reiz der abwechslungsreichen Gegend aus weitem Meer, Pinienwäldern, Sandstränden und noblen Badeorten am Atlantik können auch wir uns nicht entziehen. Die Heimreise führt dann durch die herrliche Landschaft des Aveyron, durchs «grüne Herz Frankreichs».

1. Tag: Grünen – Bordeaux

Grünen – Bern – Genf – Lyon – Clermont-Ferrand – Tulle – Brive-la-Gaillarde – Périgueux – Libourne nach Bordeaux. Die nächsten drei Nächte verbringen wir im **** Hotel Mercure Bordeaux Le Lac.

2. Tag: Betriebsbesichtigung – Bordeaux

Ab Bordeaux geht's zuerst nach St-Emilion. Hier gedeiht nicht nur edler Wein – der Ort wurde sogar von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Die Landwirtschaft ist in Frankreich nach wie vor von grosser Bedeutung. Darum fahren wir ins nahe gelegene Les Peintures. Auf dem Landwirtschaftsbetrieb der Familie Kaspar Rüeeggger aus Röthenbach werden wir zu einer Besichtigung erwartet und erfahren dabei so manches über Land und Leute.

3. Tag: Arcachon – Dune du Pilat

Wir unternehmen einen Tagesausflug ans Becken von Arcachon, die einzige grosse Bucht der Côte d'Argent. Das Bassin ist für seine Austernzucht berühmt. Wir besteigen die berühmte Düne von Pilat, mit 114m Höhe die grösste Wanderdüne Europas; manche behaupten sogar der ganzen Welt. Von diesem «Sandberg» aus geniessen wir den Rundblick auf den grünen Teppich der Wälder und die blaue Fläche des Atlantiks. Durch das bewaldete Dünengelände fahren wir vorbei an stillen alten Villen nach Arcachon. Die Strandpromenade des beliebten Seebads lädt zum Verweilen und Baden ein.

4. Tag: Trüffelzug Martel – Rocamadour

Ein weiterer Höhepunkt dieser Reise erwartet uns bei der heutigen Fahrt im Trüffelzug, welcher früher zum Transport der Trüffel für den Markt in Martel diente. Der Dampfzug auf der alten Bahnlinie bringt uns von Martel nach St. Denis und wieder zurück. Während der spektakulären Fahrt in 80 Meter Höhe fahren wir auf der alten Linie Bordeaux-Aurillac, welche in die Steinwände gehauen wurde. Am Nachmittag entdecken wir Rocamadour. Das kleine, in eine steile Felswand gebaute Städtchen ist der zweitwichtigste Pilgerort Frankreichs. Übernachtung in Millau im **** Hotel Mercure Millau Centre.

5. Tag: Heimreise

Via Mende – Le Puy – St-Étienne – Lyon – Genf geht es zurück ins Emmental.



Arrangementpreis	CHF 1295.–
Einzelzimmerzuschlag	CHF 295.–
Annulationskosten-/SOS-Vers.	CHF 49.–

Im Arrangementpreis inbegriffen:

- Fahrt im VIP Edition-Car
- 4 Übernachtungen im DZ, inkl. Frühstück
- 3 Abendessen im Hotel
- 1 Abendessen im Restaurant
- Mittagessen am 2. Tag
- Besichtigung Landwirtschaftsbetrieb
- Besichtigung Weingut mit Degustation
- Zugfahrt